

Schul-ABC der Sternsingerschule

Wenn das eigene Kind zur Schule geht, kommen im Schulalltag immer wieder Fragen auf. Unser Schul-ABC soll Ihnen helfen sich zu orientieren und Ihnen auf Ihren Fragen Antworten zu geben.



Adresse

Sternsingerschule
Longericher Hauptstr 83-85
50739 Köln
Tel: 0221-99100200
Mail: Sternsingerschule@stadt-koeln.de

Antolin

Im Rahmen der Leseförderung arbeiten die Kinder in einem motivierenden Leseprogramm am Computer. Zu gelesenen Büchern werden Fragen gestellt, die beantwortet werden müssen und anschließend werden entsprechend Punkte verteilt. Die Ergebnisse werden mit Urkunden und Aufkleber belohnt und an einer Antolin-Wand im Treppenhaus ausgestellt.

Arbeitszeit

Die Hausaufgaben wurden in der Sternsingerschule durch die Arbeitszeit ersetzt, die Di und Mi im Anschluss am Unterricht stattfindet. Die Arbeitszeit ist für alle Kinder verbindlich. Die Kinder können das im Unterricht Gelernte noch einmal wiederholen. Kinder, die die OGTS besuchen, üben montags mit den OGTS-Mitarbeitern. Die Eltern erhalten über den/die Klassenlehrer/in ihres Kindes zusätzliche Übungsangebote.



Beurlaubung

Schüler können aus **wichtigen** Gründen beurlaubt werden. Die Beurlaubung soll schriftlich bei der Schule beantragt werden. Bis zu zwei Tagen kann die Klassenlehrerin beurlauben, bis zu zwei Wochen die Schulleitung.

Eltern, die Ihre Kinder über zwei Wochen beurlauben lassen wollen, wenden sich an das Schulamt der Stadt Köln.

Unmittelbar vor und nach den Ferien darf **nicht** beurlaubt werden.

Bewegliche Ferientage

Die Schulkonferenz hat für das Schuljahr 2019/20 folgende bewegliche Ferientage festgelegt:

- 21.02.2020 Freitag nach Weiberfastnacht
- 24.02.2020 Rosenmontag
- 25.02.2020 Karnevalsdienstag
- 22.05.2020 Freitag nach Christi Himmelfahrt

Bläserklasse

Seit dem Schuljahr 2010/2011 gibt es in Zusammenarbeit mit der Stadtkapelle Köln eine Bläserklasse an unserer Schule, die Feste unserer Schule musikalisch mit gestaltet. Die Schüler haben ab dem 3. Schuljahr die Möglichkeit ein Blasinstrument ihrer Wahl kennen zu lernen und auszuprobieren. Von Anfang an wird gemeinsam musiziert, so dass bald die ersten Erfolgserlebnisse zu verzeichnen sind.

Briefkasten

Im Eingangsbereich des Hauptgebäudes befindet sich neben der Info-Tafel ein Briefkasten, der sowohl von den Schülern als auch von den Eltern genutzt werden kann. Es dürfen dort Antworten auf die Briefe seitens der Schulleitung bzw. Vorschläge und konstruktive Kritik eingeworfen werden. Diese werden in den Dienstbesprechungen des Kollegiums aufgegriffen und beratschlagt.

Bringen

Die Kinder dürfen morgens zu Fuß bis zum Tor gebracht werden. Von dort aus gehen die Kinder alleine und selbständig in die Klassen. Vor der Schule darf **nicht** geparkt oder kurz angehalten werden, um die Kinder aus- oder einsteigen zu lassen. Dort ist absolutes Halteverbot. Dieses gilt auch für das Abholen. Möchten Sie mit dem/der Klassenlehrer/in Ihres Kindes sprechen, beachten Sie bitte unsere Kommunikationswege.

Bücherei

Die Bücherei befindet sich im Keller des Hauptgebäudes. Sie ist ausgesprochen reichhaltig bestückt mit altersgerechter Kinderliteratur und Sachbüchern. In der 1. großen Pause haben die Kinder die Gelegenheit Bücher auszuleihen oder in einer gemütlichen Lesecke zu schmökern.

Öffnungszeiten: Mo - Fr von 9.45 – 10.15 Uhr

- **Büchereihelfer und Ehrenamtliche** betreuen die Ausleihe und sorgen für die bibliothekarische Ordnung in den Regalen.
- **Buchausstellung:** Um Sankt Martin herum findet regelmäßig eine Woche lang eine Buchausstellung in unserer Bücherei statt. Dort werden aktuelle Kinder- und Sachbücher vorgestellt, die als Nikolaus- oder Weihnachtsgeschenk bestellt werden können.

Bundesjugendspiele / Sport- und Spielefest

Im Sommer finden jährlich an einem Vormittag auf der Sportanlage in Lindweiler die Bundesjugendspiele bzw. das Spielefest statt. Dort dürfen die Kinder im 50m-Lauf, Weitwurf, Weitsprung und 400m-Lauf ihr Können unter Beweis stellen. Bereits die Erst und Zweitklässler nehmen mit viel Freude an diesen Wettspielen teil. Die Leistungen werden mit Urkunden belohnt. Unterstützt werden die Lehrerinnen an diesem Tag von zahlreichen Eltern, die messen stoppen, starten und vieles mehr. Beim Spielefest geht es mehr um Geschicklichkeit, Ausdauer und Konzentration.



Computer

Jede Klasse hat eine neue Medienecke, ausgestattet mit Computer, Bildschirm, Drucker und Kopfhörer. Sie soll den Kindern bereits früh einen verantwortungsvollen und angemessenen Umgang mit den Medien ermöglichen, die immer mehr an Bedeutung gewinnen. Im Unterricht erfahren, sie, dass der Computer nicht nur zum Spielen da ist, sondern dass man damit auch

lernen kann. Er wird im Sachunterricht für Recherchen und im Deutschunterricht für das Antolin-Projekt eingesetzt. Zusätzlich lernen die Kinder die Grundlagen der Textverarbeitung kennen.



Einschulungsfeier

Die Schule begrüßt am 2. Tag im neuen Schuljahr ihre Erstklässler. Die kleine Feier beginnt mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche. Anschließend begrüßen die Kinder der 2. Klasse mit einem kleinen Programm zusammen mit Frau Merkl, der Schulleiterin, die Schulneulinge.

Elternsprechtag

Einmal pro Schulhalbjahr findet ein Eltern-Kindsprechtag statt. Die Eltern haben dann gemeinsam mit ihrem Kind die Gelegenheit, sich über die Entwicklung ihres Kindes zu informieren und ggf. einen individuellen Förderplan gemeinsam mit dem/der Lehrer/in zu erstellen. An dem Tag entfällt der Unterricht und es erfolgt eine Notbetreuung. Bei aktuellen Fragen und Belangen kann jederzeit zusätzlich ein Gesprächstermin mit dem/der Klassenlehrer/in vereinbart werden.

Entschuldigungen

Ist ein Kind erkrankt oder kann es aus einem anderen **schwerwiegenden** Grund nicht zum Unterricht kommen, sollen die Eltern das Kind an diesem Tag telefonisch entschuldigen. Spätestens am 3. Tag ist dem/der Klassenlehrer/in eine schriftliche Entschuldigung vorzulegen. Unter Umständen kann die Schulleitung eine **schriftliche Entschuldigung** anfordern.



Fahrrad

In NRW gibt es keine eindeutige Bestimmung, die festlegt, ob Kinder im Grundschulalter mit dem Fahrrad zur Schule kommen dürfen oder nicht. Deshalb haben wir für unsere Schule in Abstimmung mit der Verkehrspolizei und der örtlichen Polizei entschieden, uns gegen das Fahrradfahren zur Schule auszusprechen. Die Verkehrssituation in und um Longerich ist zu komplex und unübersichtlich.

Ferientermine

- Herbstferien: 14.10.-25.10.2019
- Weihnachtsferien: 23.12.-06.01.2020
- Osterferien: 06.04.-22.04.2020
- Pfingsten: 01.06.-02.06.2020
- Sommerferien: 29.06.-11.08.2020

Feste im Kirchenjahr

Als katholische Grundschule feiern wir die Feste im Kirchenjahr. Die Schüler setzen sich aktiv mit unseren Kölner Stadtpatronen und Heiligen, wie Martin, Nikolaus auseinander. Viele der Kinder sind in der Gemeinde sozialisiert, gehen mit zur Kommunion und sind Anfang Januar als Sternsinger unterwegs. Als Sternsingerschule haben wir deshalb eine besondere Verpflichtung uns für andere Kinder, die am Rande der Gesellschaft stehen, einzusetzen.

Förderempfehlungen

Kinder, die auf dem Zeugnis eine Note haben, die nicht ausreichend ist, erhalten durch den/die Klassenlehrer/in eine Förderempfehlung. Förderempfehlungen sind dazu da, um gemeinsam mit Schule und Elternhaus die Defizite auszugleichen.

Förderschwimmen

Kinder die im 3. Schuljahr das Schwimmen nicht gelernt haben, haben im 4. Schuljahr im 1. Halbjahr die Möglichkeit weiterhin Schwimmen zugehen.

Förderverein

Unsere Schule hat einen Förderverein, ohne dessen Unterstützung die Schule sich viele Anschaffungen, Ausflüge und Veranstaltungen nicht leisten könnte. Auch das grüne Klassenzimmer wurde vom Förderverein errichtet und wird regelmäßig repariert. Damit wir weiterhin diese Dinge finanzieren können, wäre es wünschenswert, dass viele Eltern Mitglied im Förderverein werden. Ebenso sind Spenden immer willkommen. Der Förderverein stellt gerne Spendenquittungen aus, die dem Finanzamt vorgelegt werden können.



Gemeinsames Lernen (GL)

Seit dem Schuljahr 2010/2011 werden an unserer Schule auch Schüler mit erhöhtem Förderbedarf gemeinsam in einer Klasse mit den Regelschülern unterrichtet. Mit dem/der Klassenlehrer/in und der GL-Lehrerin werden die Kinder im Team entsprechend ihrer Möglichkeiten unterrichtet und gefördert. Unsere GL-Lehrerinnen sind Frau Amsink, Frau Breitenberger und Frau Geuer.

Geschwister-Scholl-Haus

Die OGTS- Kinder der 2. Jahrgangsstufe gehen im Rahmen unseres Konzepts OGTS-inklusiv mittags in das Geschwister-Scholl-Haus, eine Freizeiteinrichtung für Menschen mit Förderbedarf. Dort verbringen sie gemeinsam mit Kindern aus der Förderschule Kolkrabenweg inklusiv ihren Nachmittag. Gemeinsam erarbeiten Sie mit Ihren Betreuern ein Zirkusprogramm, das einmal jährlich aufgeführt wird.

Gottesdienst

Die Kinder der 3. und 4. Klasse besuchen alle 14 Tage in der Pfarrkirche St. Dionysius den Schulgottesdienst. Bereits in der 1. und 2. Klasse werden kleine Wortgottesdienste zu den Festen im Kirchenjahr mit der Gemeindeferentin Frau Schultes gefeiert.



Haftung

Bei Verlust oder Beschädigung von mitgebrachtem Privateigentum (Schulranzen, Schulmaterial, Sportzeug, Spielzeug, usw.) kann die Schule keinerlei Haftung übernehmen. Aus diesem Grund bitten wir die Eltern und Schüler, nach Möglichkeit nur unterrichtsrelevante Dinge mit in die Schule zu nehmen. So wird zumindest die Wahrscheinlichkeit verringert, dass es zu einem Schaden kommt.

Hausaufgaben

Die Hausaufgaben wurden in der Sternsingerschule durch die Arbeitszeit ersetzt, die Di und Mi im Anschluss am Unterricht stattfindet. Die Arbeitszeit ist für alle Kinder verbindlich. Die Kinder können das im Unterricht Gelernte noch einmal wiederholen. Kinder, die die OGTS besuchen üben montags mit den OGTS- Mitarbeitern. Die Eltern erhalten über den/die Klassenlehrer/in ihres Kindes zusätzliche Übungsangebote.

Hausmeister

Unser Hausmeister heißt Herr Baggeler. Er wohnt in dem roten Gebäude rechts neben dem Schultor.

Hausordnung

An der Sternsingerschule gibt es 5 Regeln, die sowohl für den Unterricht als auch für die Betreuung gelten:

1. **Ich bin pünktlich.**
2. **Nur einer spricht.**
3. **Tempo 3 – sei dabei.**
4. **Ich gehe in der Hofpause raus.**
5. **Ich und du- wir brechen kein Tabu.**

Daran müssen sich alle Beteiligten halten. Sie regeln das Zusammenleben im Unterricht, OGTS, Gebäude und auf dem Pausenhof.

Homepage

Im Internet ist unsere Schule unter www.sternsingerschule.de zu finden. Auf unserer Homepage stellen wir unsere Schule vor, berichten von diversen Aktivitäten und zeigen Fotos verschiedener Veranstaltungen. Zusätzlich gibt es informative Links für Eltern und Kinder.



Integrationslehrerin

Die Schule hat zur Unterrichtung von nicht deutschsprachigen Kindern eine Integrationslehrerin. Ziel ist es, dass die Kinder, die kein Deutsch sprechen können, möglichst schnell in die Lage versetzt werden, am gemeinsamen Unterricht mit den anderen Schülern teilzunehmen.





Karneval

An unserer Schule wird alle zwei Jahre in der Turnhalle an Weiberfastnacht gebührend Karneval gefeiert. Jede Klasse überlegt sich einen kleinen Beitrag, den sie den anderen Klassen vorführt. Damit der Karneval ausgiebig gefeiert werden oder man auch wegfahren kann, ist von Freitag bis einschließlich Rosenmontag frei

Karnevals-AG

Unsere Schule geht sonntags im Longericher Karnevalszug mit. Die Karnevals-AG plant zusammen mit den Kindern, entwirft und bastelt Kostüme, organisiert Wurfmaterial und übernimmt die Organisation. Jedes Kind muss eine volljährige Begleitung mitbringen.

Katholische Grundschule

Als katholische Grundschule sind wir eine Bekenntnisschule. Wir feiern die Feste im Kirchenjahr und gehen im 14-tägigen Rhythmus zum Schulgottesdienst. Die Schüler haben im Klassenverband Religionsunterricht. Unser Bekenntnis dokumentieren wir durch das Kreuz, das in jeder Klasse hängt.

Kindersprechstunde

Wenn Schüler/innen Probleme in der Schule mit Mitschüler/innen oder Lehrer/innen, Sorgen zu Hause oder allgemeine Anliegen haben, kann es helfen, mit einer außenstehenden Person zu sprechen. Aus diesem Grund bietet Frau Winkelmann Sprechzeiten für die Kinder an. Diese werden so in einer wertfreien Atmosphäre mit ihren Anliegen wahr- und ernstgenommen. Die Kinder erhalten einen geschützten Raum zur Bewältigung ihrer Schwierigkeiten.

Klassenpflegschaft

Kurz nach den Sommerferien findet in den Klassen ein Elternabend statt. Die erste Einladung erfolgt durch den/die Klassenlehrer/in. An diesem Abend werden die Lerninhalte für das kommende Schuljahr vorgestellt und erläutert. Außerdem wird die/die Vorsitzende der Klassenpflegschaft gewählt. Bei Bedarf lädt diese/dieser zum nächsten Elternabend ein.

Klassensprecher

Jede Klasse wählt ab dem 2. Schuljahr für ein Schuljahr zwei Klassensprecher. Die Klassensprecher vertreten die Klasse im Schülerparlament und tragen dort die Wünsche und Anliegen der jeweiligen Klassen vor.

Kollegium

Im Schuljahr 2018/2019 leiten in unserer Schule nachfolgende Kollegen/innen unsere Klassen:

- 1a Frau Kassner-Schreiber
- 1b Frau Ebermann
- 2a Frau Schürmann
- 2b Herr Momber
- 3a Frau Hein
- 3b Frau Pfeffer
- 4a Frau Beckmann
- 4b Frau Boschbach

Frau Amsink, Frau Breitenberger und Frau Geuer sind Förderlehrerinnen an unserer Schule. Sie werden vorwiegend in den Klassen mit GL- Kindern eingesetzt. Im Fachunterricht sind, Frau Amara, Herr Grünhardt, Frau Stiels, Frau Straube-Schirmmacher, und Fr. Merkl eingesetzt.

Kommunikationswege

Gerade bei den Grundschulern hat man als Eltern viele Fragen an die Lehrer/innen. Da wir aber am Vormittag uns auf die Kinder konzentrieren und nicht genügend Zeit für Sie und Ihre Anliegen haben, bitten wir Sie unsere Kommunikationswege zu beachten. Zu Beginn des Halbjahres erhalten sie eine entsprechende Auflistung im Sternsingerheft.



Lehrramtsanwärter

Angefragt vom Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung Köln bilden wir Lehramtsanwärter aus. Diese werden in zwei Hauptfächern von Kolleginnen - den Mentorinnen - betreut. Zurzeit ist Frau Zuck unsere Lehramtsanwärterin.

Lesenacht

Verschiedene Klassen bieten einmal im Schuljahr thematische Lesenächte an. Diese finden in der Turnhalle oder den Klassen statt. Unter einer Bettdecke lesend ist es für die Kinder toll, ein spannendes oder lustiges Buch zu schmökern.



Martinszug

Der Martinszug hat an unserer Schule eine lange Tradition. Die Kinder bezahlen 5€, damit der Martinszug finanziert werden kann. Zwei Musikkapellen begleiten die Kinder, während ihres Umzugs. Klassenlaternen führen jede Klasse an. Der Zug endet auf dem Schulhof, wo die Freiwillige Feuerwehr und Eltern ein großes Feuer vorbereitet haben und bei Glühwein und Würstchen das Martinsfest ausklingen lassen. Die Weckmänner, von Müttern gebacken, erhalten die Kinder am Vormittag. Sie werden in der Frühstückspause gemeinsam verspeist.

Meldepflichtige Krankheiten

Meldepflichtige Krankheiten wie Kopfläuse, Mumps, Masern, Hepatitis A, Hepatitis B, Röteln, Scharlach und Keuchhusten sind der Schule unverzüglich zu melden.

Mitwirkung

Kooperation zwischen Elternhaus und Schule stellen eine vertrauensvolle Basis der Zusammenarbeit zum Wohle des Kindes dar. Aus diesem Grund werden einmal pro Halbjahr Elternsprechtage sowie Sprechstunden angeboten. Ebenso haben die Eltern die Möglichkeit in verschiedenen Gremien mitzuwirken wie Klassenpflegschaft, Schulpflegschaft und Schulkonferenz.

Musical-AG

Seit ein paar Jahren ist die Aufführung eines Musicals fester Bestandteil unserer Schule. Dieses wird in der Regel einmal jährlich in einer AG einstudiert und kurz vor den Sommerferien aufgeführt. Durch die tatkräftige Unterstützung der Eltern entstehen ausgesprochen, schöne Bühnenbilder, farbenprächtige Kostüme und wirkungsvolle Masken. Zukünftig werden die Musicals im Rahmen des Projekttagess einstudiert.



OGTS

Seit dem Schuljahr 2005/2006 gibt es die OGTS an unserer Schule. Zunächst richtete die Betreuung der Verein „Lunker Pänz“ aus bevor sie in die Trägerschaft des Lino Clubs ging. Inzwischen werden hier über 165 Kinder bis in den Nachmittag betreut. Nach dem Unterricht gibt es für die Kinder ein gemeinsames Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung und diverse Aktivitäten. Mittlerweile bietet die OGTS über 20 verschiedene AGs an, so dass für jedes Kind etwas Passendes dabei ist. Die Leitung der OGTS hat Frau Schmidt übernommen.



Pausen

In der 1. und 2. Pausenzeit haben die Kinder die Gelegenheit auch in die Bücherei zu gehen, um sich dort Bücher auszuleihen oder auch nur in einer gemütlichen Lesecke zu schmökern. Zusätzlich stehen ihnen Spiele und Malutensilien zur Verfügung, so dass sie dort sich auch anders beschäftigen können. Bei Regen findet die Pause in den Klassen statt.

1. Pausenzeit 09.45 - 10.00 Uhr

Frühstück: Klassen 2 und 3

Hofpause: Klassen 1 und 4

2. Pausenzeit 10.00 - 10.15 Uhr

Frühstück: Klassen 1 und 4

Hofpause: Klassen 2 und 3

3. Pausenzeit 11.45 - 12.00 Uhr

Hofpause: Klassen 1 - 4

Pausenspiele

Die Kinder haben die Möglichkeit, sich in der Pause Spielmaterial für den Hof auszuleihen. Die Spiele werden auf dem Hof in einem kleinen Holzhaus aufbewahrt und gegen Namenskartchen ausgeliehen. Das Verleihen der Spielgeräte wird von den 3./4. Klassen organisiert.

Projekttag

- 1. Schuljahr - Soziales Lernen
- 2. Schuljahr - Zirkus
- 3. Schuljahr - Musik
- 4. Schuljahr - Sport

Projektwoche

Alle 2 Jahre erfolgt eine Projektwoche im Wechsel mit einer Karnevalsprojektwoche. Die Arbeitsergebnisse werden in der Woche gezeigt bzw. in einer Karnevalssitzung präsentiert. Dazu sind dann auch alle zukünftigen Schüler eingeladen.



Radfahrwoche

Alle zwei Jahre, im Wechsel mit dem Schulfest, findet an der Schule eine Radfahrwoche statt, in der die Kinder eine ganze Woche intensiv Fahrradfahren üben und sich mit den Regeln des Straßenverkehrs auseinandersetzen.

Unterstützt wird dieses Projekt vom ADAC und der örtlichen Polizei, die samstags die Räder der Kinder überprüft und mit den Lehrerinnen die Sicherheit beim Fahrradfahren überprüft.



Schülerparlament

Das Schülerparlament der Sternsingerschule setzt sich aus den Klassensprechern der 2.-4. Jgst. zusammen. Dienstags treffen sich 2x im Monat während der Schulzeit der Schülerrat, um die persönlichen Wünsche und Anträge der jeweiligen Klassen zu diskutieren. Es wird ein Protokollführer festgelegt. Die Leitung der Sitzung übernimmt der Sprecher des Schülerrats unterstützt von der Schulsotialarbeiterin und Frau Beckmann.

Schulfest

Alle zwei Jahre feiert unsere Schule ein großes Schulfest. Dann gibt es verschiedene Spielangebote, eine Geisterbahn, Tombola, Cafe und es wird gegrillt. Das Musikcorps „Blau- Weiß Alt- Lunke“ ermöglicht den Kindern, die Instrumente auszuprobieren. Das nächste Schulfest wird im Sommer 2017 gefeiert.

Schulkonferenz

Die Schulkonferenz ist ein entscheidendes Gremium in der Schule. In ihr sind jeweils drei Vertreter der Eltern und drei Vertreter der Lehrer, die gemeinsam über die Unterrichtsentwicklung und die Schulgestaltung beraten und entscheiden. Den Vorsitz der Schulkonferenz hat unsere Schulleiterin Frau Merkl.

Schullandheim

In das Schullandheim fahren in der Regel die 3. bzw. 4. Klassen. Sie fahren 3-5 Tage. Das Ziel wird von den Klassenlehrern/Klassenlehrerinnen festgelegt.

Schulleitung

Schulleiterin an der Sternsingerschule, KGS Longericher Hauptstr. ist seit Februar 2009 Frau Merkl.

Schulobst

Seit dem Schuljahr 2013/2014 erhält die gesamte Schule drei Mal in der Woche kostenfrei Obst und Gemüse. Das Schulobst wird von Eltern vor dem Unterricht zubereitet.

Schulpädagogin

Seit November 2018 haben wir Frau Hegger als Schulpädagogin in der Schule.

Schulpflegschaft

In der Schulpflegschaft treffen sich die gewählten Vertreter der Klassenpflegschaften. Die Schulpflegschaft vertritt die Interessen der Elternschaft. Sie wählt die Elternvertreter in die Schulkonferenz.

Schulprogramm

Das Schulprogramm beinhaltet die pädagogischen Konzepte der Schule.

Schulsozialarbeiterin

Seit dem Schuljahr 2011/2012 hat unsere Schule eine Schulsozialarbeiterin, die für Bildung und Teilhabe zuständig ist. Sie hat an unserer Schule das Streitschlichterkonzept erarbeitet und eingeführt. Kontaktdaten: Tel: 25904733.

Schwimmen

Im 3. Schuljahr haben die Kinder der Sternsingerschule Schwimmunterricht. Mit dem Bus werden sie in das Hallenbad Chorweiler gebracht. Kinder, die am Ende der 3. Klasse noch nicht schwimmen können, erhalten im 4. Schuljahr montagnachmittags Schwimmunterricht. Unser Ziel ist, dass am Ende der Grundschulzeit alle Kinder schwimmen können.

Sekretärin

Das Sekretariat ist immer montags: 9.00 Uhr bis 13.30 Uhr, dienstags 9.00 Uhr bis 13.30 Uhr und donnerstags in der Zeit von 12.30 Uhr bis 15.30 Uhr geöffnet. Unsere Sekretärin ist Frau Hemp, die in dieser Zeit zu sprechen ist.

Sponsorenlauf

Seit einigen Jahren wird im unregelmäßigen Abstand an der Schule im Frühjahr ein Sponsorenlauf durchgeführt. Der Erlös kommt anteilig in die Kasse des Fördervereins, der damit größere Projekte der Schule finanziell unterstützt. Ein Teil kommt einem sozialen Zweck zu Gute.

Sportunterricht

In der Woche haben die Kinder 2-3 Stunden Sport. An diesen Tagen sollten die Kinder Kleidung tragen, die sie schnell an- und ausziehen können, da besonders bei den Erstklässlern viel Zeit mit dem Wechseln der Kleidung vergeht. Schuhe mit Klettverschluss sind dann sehr praktisch. Aus Sicherheitsgründen darf kein Schmuck getragen werden.

Ganz wichtig ist, dass die Kinder neben einer Turnhose und einem T-Shirt Turnschuhe mit heller Sohle brauchen.

Sprechstunden

Bei aktuellen Fragen können die Eltern mit den Klassen- und Fachlehrerinnen Termine vereinbaren. Weitere Möglichkeiten der Kommunikation befinden sich auf dem Info- Blatt zu den Kommunikationswegen, dass die Kinder zu Beginn des Schuljahres erhalten.

Sternsingerheft

Pro Halbjahr gibt es an der Sternsingerschule das Sternsingerheft, das alle Termine und Vereinbarungen der Schule beinhaltet, als Arbeitszeitenheft dient und zur Kommunikation zwischen Elternhaus, OGTS und Schule genutzt wird.

Sternsingerschule

Seit Mai 2011 heißt unsere Schule Sternsingerschule. Seit einigen Jahren besteht bereits eine enge Zusammenarbeit mit dem „Päpstlichen Missionswerk“ in Aachen, die für die Sternsinger verantwortlich sind. Die ganze Schule nimmt jährlich an der Sternsingeraktion im Januar teil.

Streitschlichtung

Konflikte und die Eskalation von Konflikten in Form von Aggressionen und Gewalt gehören zu unserem Schulalltag. Langfristig soll das Streitschlichterprojekt dazu beitragen, das Schulklima zu verbessern.

Insgesamt werden 12 Kinder aus den 4. Klassen im Rahmen von 8 Workshops zu Streitschlichtern ausgebildet und als Streitschlichter eingesetzt. Diese begleiten die Konfliktpartner bei der Lösungsfindung. Das heißt, Streitschlichter geben keine Lösungen vor, sondern unterstützen die Kinder dabei ins Gespräch zu kommen und eine Lösung zu finden.

Die Streitschlichtung findet in den Pausen statt. Immer zwei Streitschlichter werden zum Dienst eingeteilt und von einem Erwachsenen begleitet. Dabei wechseln sich zurzeit zwei Lehrerinnen und die Schulsozialarbeiterin Frau Hegger ab.



Telefon

Unter folgenden Rufnummern sind wir zu erreichen:

Schule Tel: 99100200

Schulleitung Tel: 991002018

Sekretariat Tel: 991002011

Lehrerzimmer Tel: 991002017

OGTS Tel: 991002019

Hausmeister Tel: 991002013

Fax: Tel: 991002022

Therapieangebote

Für unsere Schüler gibt es gegen Rezeptvorlage therapeutische Angebote wie Sprachtherapie und Ergotherapie. Die therapeutischen Maßnahmen erfolgen in den Räumen der Schule, durch professionelle Therapeuten.



Übergang weiterführender Schulen

Die Eltern werden im 1. Halbjahr des 4. Schuljahrs im Rahmen eines Infoabends über die Weiterführenden Schulen informiert. Im Anschluss daran werden die Eltern durch den/die Klassenlehrer/in beraten, in welcher Schulform ihr Kind entsprechend der individuellen Leistung am besten gefördert werden kann. Mit dem Halbjahreszeugnis erhalten sie eine schriftliche Empfehlung für die entsprechende Schulform. Die Eltern können dann die Schule auswählen und in der Regel im Februar ihr Kind dort anmelden.

Unterrichtszeiten

1. Stunde 08.15 – 09.00 Uhr
2. Stunde 09.00 – 09.45 Uhr
- Pause 09.45 – 10.15 Uhr
3. Stunde 10.15 – 11.00 Uhr
4. Stunde 11.00 – 11.45 Uhr
- Pause 11.45 – 12.00 Uhr
5. Stunde 12.00– 12.45 Uhr
6. Stunde 12.45– 13.30 Uhr



Verkehrsprüfung

Alle Kinder der 3. und 4. Klassen nehmen am Ende der Verkehrswoche an einer Verkehrsprüfung teil.

Versicherung

Alle Schüler sind gegen Unfälle auf dem Schulgelände, dem Schulweg und bei schulischen Veranstaltungen außerhalb des Schulgeländes versichert.





Zahnärztin

Regelmäßig kommt die Schulzahnärztin zur Reihenuntersuchung in die Schule und stellt dann fest, bei welchem Kind eine zahnärztliche Behandlung erforderlich ist.

Zensuren

Die Schüler des 1./2. Schuljahres erhalten noch keine Noten. Im 3. und 4. Schuljahr werden schriftliche Tests schwerpunktmäßig in den Fächern Sprache und Mathematik benotet

Zeugnisse

Am Ende des Schuljahres erhalten die Schüler der 1./2. Jahrgangsstufe ein Berichtszeugnis. Es beschreibt das Arbeits- und Sozialverhalten und die Entwicklung in den Lernbereichen.
Die 3. Klasse erhält jeweils im 1. und 2. Halbjahr Berichtszeugnisse mit Noten.
In der 4. Klasse erhalten die Schüler sowohl im 1. Halbjahr als auch im 2. Halbjahr ein Notenzeugnis.

Stand: 22.09.2019